

Communiqué

Angebote sinnvoll ergänzen

Die Klinik Arlesheim und das Claraspital sind im Bereich der Onkologie eine Kooperation eingegangen.

Die Klinik Arlesheim und das Claraspital arbeiten seit dem Jahr 2016 im Bereich Onkologie zusammen. Diese Zusammenarbeit hat sich bestens bewährt und wurde nun in eine Kooperation überführt. Ziel dieser klinikübergreifenden Behandlung ist es, den Patientinnen und Patienten mit einer Tumorerkrankung eine optimale Betreuung zu gewährleisten. Denn die spezialisierte Kompetenz des Tumorzentrums am Claraspital und die bald 100-jährige Erfahrung integrativer Krebsbehandlung an der Klinik Arlesheim ergänzen sich bestens.

Die Kooperation im Detail

Ein Leitender Onkologe des Claraspitals hält wöchentlich an der Klinik Arlesheim Sprechstunden und steht für eine Zweitmeinung zu sämtlichen onkologischen Krankheitsbildern zur Verfügung. Den Patienten steht zudem eine Beurteilung durch das Tumorboard des Claraspitals offen. Die Klinik Arlesheim bietet den Patienten des Claraspitals bei Bedarf weitergehende komplementärmedizinische Begleitung an und unterstützt das Claraspital bei der Erarbeitung von Konzepten für nicht-ärztliche komplementärmedizinische Behandlungen, wie diese als Einzelangebote (Psychoonkologie, Musik- und Kunsttherapie) am Claraspital bereits erbracht werden.

Alle nötigen Behandlungsschritte – unabhängig davon, ob diese nachfolgend an der Klinik Arlesheim oder am Claraspital erbracht werden – werden mit den Patienten, ihren Angehörigen und den zuweisenden Ärzten abgesprochen.

Weitere Informationen erteilen Ihnen gerne:

Dr. rer. pol. Peter Eichenberger, St. Claraspital
T +41 61 685 86 75, peter.eichenberger@claraspital.ch

Dr. math. Andreas Jäschke, Klinik Arlesheim
T+41 +41 61 705 72 30, andreas.jaeschke@klinik-arlesheim.ch